

Der Sieg des Neulings

Fußball „Berufsschule International“ schlägt Titelverteidiger im Finale mit 2:0

Marktoberdorf Die Auswahl „Berufsschule International“ hat das Pion-Ditib-Hallenturnier gewonnen. Es war organisiert vom Jugendzentrum Marktoberdorf und der türkisch-islamischen Gemeinde.

In den vergangenen Jahren dominierten Teams von (ehemaligen) Jugendtreffbesuchern und aktuellen Cracks der hiesigen Vereinsfußballszene das alljährliche vorweihnachtliche Hallenturnier. Diesmal kam es anders: Das Team „Berufsschule International“ mit jungen Geflüchteten aus Afghanistan, Elfenbeinküste, Guinea, Somalia und Syrien

lag vorn. Ihr Lehrer Selah Okul hatte es hervorragend eingestellt. Die Mannschaft erreichte ungeschlagen das Finale und besiegte dann den Vorjahressieger „Südländer“ verdient mit 2:0.

Alle Teams zeichneten sich wieder sowohl durch große Fairness, als auch durch hervorragende sportliche Leistungen aus. Die Schiedsrichter machten einen souveränen Job. Die Veranstalter freuten sich mit den Siegern, über die fröhliche Stimmung auf der Tribüne und über den reibungslosen organisatorischen Ablauf. (az)



Mit vollem Einsatz: Am Ende gewannen die Salos eleven (blaue Trikots) gegen den 1.FC Abfuck (rot) mit 3:0. Foto: Heinz Budjarek